

- 1) Zurlauben hat das Dokument mit 4. September datiert, was nicht ungewöhnlich ist, wurden doch oftmals Tagsatzungen nach jenem Tag datiert, an dessen Abend die Gesandten am Konferenzort eintrafen, um dann am nächsten Tag mit den eigentlichen Verhandlungen zu beginnen.
- 2) s. EA VI 1, 1447 Art. 66
- 3) s. ebenda 253 (Nr. 146), spez. 1181 Art. 269
- 4) s. ebenda 1181 Art. 270
- 5) s. ebenda 346 a
- 6) s. ebenda 346 b
- 7) s. ebenda 1199 Art. 484
- 8) s. ebenda 346 c
- 9) s. ebenda 1346 Art. 61
- 10) s. ebenda 346 d und 1494 Art. 232
- 11) s. ebenda 346 c
- 12) s. ebenda 347 h
- 13) s. ebenda 347 i
- 14) Die Identifikation von Landvogt Peter Buri verdanken wir dem Sekretär des Staatsarchivs Solothurn, J. Rosezcky. In EA VI 1, 1469 und in Leu/Lexikon XII 437 wird fälschlicherweise Viktor Petermann von Sury genannt. Vgl. auch EA VI 1, 1470 Art. 201.
- 15) s. EA VI 1, 347 k
- 16) s. ebenda 347 l
- 17) s. ebenda 1178 Art. 248
- 18) s. ebenda 346 a, b
- 19) s. ebenda 346 a

AH 76, 178-179

51

1657 Oktober

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN] UEBER
DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATES [VOM 16. OKTOBER
1657] UND UEBER NACHFOLGENDE TAGSATZUNGEN

H Franciscana 11. Bd. 2. Heft Nr. 110: StA ZG Stadt- und Amtratsprotokoll
Bd. 4, 335

"Uff S. Gallentag [=16. Oktober] 1657 Statt und Ambt Rath, darby ich nit war
sonders wegen H. [Johann?] H e r s t e r s [Kaplan an der Sankt Annapfrund
zu St. Oswald] des Calumnianten vor der Convocation beschefftiget.
ist aber der Lucerner begärtes usschryben und Zuosamenkhunfft geschlossen
keinen gesanten Zuoschikhen [- die Tagsatzung von Luzern vom 17. Oktober 1657,
welche die Beilegung des Zwyerhandels zum Ziele hatte, wurde schliesslich nur
von Luzern und Unterwalden beschickt -]¹ sondern durch schryben Sy Zuo ermah-
nen Luth Awaldtstetter Fundts [von 1332] mit dem Recht Spruch fürzefahren -
sy darby Vertröstet das man sy darby schirmen werde
demnach hatt man gen Schwytz [dem Landammann und Landrat] parte geben was an
uns gelanget und sy abermalen gesterkht unsers bystandts vertröstet.
Nota dises hat mier Landtschryber [Adam S i g n e r] nit geoffenbaret. Ob-
wolen er mier das obige nach Lucern participiert.
daruff Schwytz wider gar fründt undt dankhbarlich geantwortet und andutet

dass die 4 Unpartyischen Cath. Orth [kath. GL, FR, SO und AI] eine Zusammenkhunfft nacher Bremgarten angesachen so Jnen Zuowider sye, uns ersuechende solchen gefarlichen sachen nit byzefallen [- es trafen sich dann auch in Bremgarten am 23. Oktober 1657 einzig die vier obgenannten Schiedorte -]²".³

1) s. EA VI 1, 388 (Nr. 225)

2) s. ebenda 389 (Nr. 226)

3) s. auch AH 76/52, 53, 54

AH 76, 180^r

52

[1657] Oktober 25.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN UEBER DIE KONFERENZ DER III KATH. ORTE LU, UW UND ZG¹] VOM 25. OKTOBER 1657 IN LUZERN, [WO VERSUCHT WURDE, DEN ZWYERHANDEL MIT URI BEIZULEGEN]

EA VI 1, 389 (Nr. 227) sowie H Franciscana 11. Bd. 2. Heft Nr. 110

"Die 3 ohrt erwartet was die 4 [kath. Schied]orth [kath. GL, FR, SO und AI am 23. Oktober 1657] Zuo bremgarten Versambt², dahin erpoten werdendt kam nichts anders als das sy an [Schultheiss und Rat von] Lucern und [Landammann und Landrat von Ob- und Nidwalden] ... geschriben, die Minne Jn obacht Zenemen mit dem Rechtspruch einzehalten. 2. den Letsten Abscheidt ... [der Konferenz von LU und UW vom 28.] September [1657] Jn Lucern³ uffgerichtet widersprochen das Namlich sy nit allein den 4 ohrten [=Vierwaldstätte] pundt [von 1332] sondern alle Pindt gemeint. Jtem die dargethane Unparthyligheit, weder verfochten noch placidiert. Jtem des bysises halber syen sy damals nit instruiert ... [gewesen.]

Worauffhin Lucern nach Olten ein Express Poten Lauffen Lassen daselbs die gsanten Von Solothurn und Fryburg [die an der Konferenz in Bremgarten teilgenommen hatten]⁴ noch syen Zuo erreichen, mit nachmaligem ersuchen, die Urner umb hinderhaltung des [Sebastian Peregrin] Z w y e r s [als Tagsatzungsgesandter] by der [gemeineidg.] badischen tagsatzung [vom 28. Oktober bis 3. November 1657]⁵ Anzemahnen. Interim wölle man Zue Bremgarten Zusammenkhommen, daselbst erwarten wass erfolge [LU, SZ, UW und ZG - letzteres war u.a. durch Beat II. Zurlauben vertreten - versammelten sich dann tatsächlich vom 30. Oktober bis 3. November 1657 zu einer Sonderkonferenz in Bremgarten und Meltingen].⁶